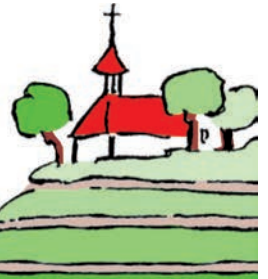




NACHRICHTEN MUNZINGEN



ORTSTEIL MUNZINGEN STADT FREIBURG I. BR.

SPRECHZEITEN DER ORTSVERWALTUNG:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Mittwoch 13.30 bis 17.00 Uhr

Donnerstag, den 05. April 2012

Jahrgang 2012

Nummer 14

**Frohe Ostern
wünscht
die
Ortsverwaltung Munzingen**



**Mitteilungen der
ORTSVERWALTUNG**



Jetzt Kinderreisepass beantragen: Kinder, die nur im Pass der Eltern stehen, sind ab Juni nicht mehr zum Grenzübertritt berechtigt / Amt für Bürgerservice nimmt Anträge entgegen

Erst Ostern, dann Pfingsten, bald Sommer: Vor der Tür stehen mehrere Schulferien, in denen Eltern ihren Kindern ganz gerne etwas von der weiten Welt zeigen. Nun weist das Bundesministerium des Innern darauf hin, dass Kindereinträge im Reisepass der Eltern aufgrund europäischer Vorgaben ab dem 26. Juni 2012 ungültig sind und das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt berechtigt.

Hintergrund ist die EU-Passverordnung, die aus Sicherheitsgründen das Prinzip "eine Person - ein Pass" verankert und EU-weit umzusetzen ist. Somit müssen ab Juni alle Kinder (ab der Geburt) bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen. Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument dagegen uneingeschränkt gültig. Jedes deutsche Kind hat bis zum vollendeten 12. Lebensjahr Anspruch auf einen Kinderreisepass. Alternativ kann ein Reisepass oder Personalausweis beantragt werden.

Für die Ausstellung dieser Dokumente ist das Amt für Bürgerservice (Basler Straße 2) zuständig. Der Kinderreisepass wird sofort oder spätestens bis zum nächsten Arbeitstag hergestellt und kostet 13 Euro, der Personalausweis und der EU-Reisepass dauern zwei bis vier Wochen und kosten 22,80 bzw. 37,50 Euro. Zur Beantragung sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Personalausweis oder Reisepass der Sorgeberechtigten und gegebenenfalls eine formlose Vollmacht, wenn einer der beiden Elternteile verhindert ist;
- in Zweifelsfällen ein Nachweis über die deutsche Staatsangehörigkeit des Kindes;
- Geburtsurkunde des Kindes;
- bei Kinder ab dem 10. Lebensjahr ein aktuelles biometrietaugliches Lichtbild im Passformat 45 x 35 mm (Fotostudios wissen Bescheid); bei Säuglingen und Kleinkindern muss das Lichtbild nicht biometrietauglich sein;
- gegebenenfalls Nachweis über das alleinige Sorgerecht eines Elternteils: schriftliche Erklärung des Sorgeberechtigten gegenüber der Passbehörde, in Zweifelsfällen auch Vorlage einer Sorgerechtsbescheinigung).

Kinder müssen grundsätzlich bei der Beantragung dabei sein. Ist das Kind über zehn Jahre alt, ist die Unterschrift des Kindes erforderlich.

Öffnungszeiten des Amtes für Bürgerservice: Mo, Di, Do und Fr 7.30 bis 12 Uhr, Mi 7.30 bis 20 Uhr, Do 13 bis 16 Uhr, Sa 9.30 bis 12.30 Uhr. Eltern können auch über www.freiburg.de/Bürgerservice/Online-Termine oder unter Tel. 0761/201 -0 einen Termin zur Beantragung vereinbaren.

EINLADUNG ZUM TRADITIONELLEN

SKAT TURNIER

BEIM



13:00 Uhr

CLUBHEIM SVM

06.04.2012



STARTGEBÜHR:
6,50 EURO

SKAT-Turnier

FÜR RÜCKFRAGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN DIE VORSTANDSCHAFT DES SVM
TEL.: 0172 / 7651339 - DIETER OTT





Ärztlicher Notdienst

Notfallpraxis für Erwachsene Tel. 0761 8099800
 Medizinische Uniklinik: Hugstetterstraße 55, Freiburg
 Kinderärztl. Notfallversorgung NEU 01805 19292300

Notdienstbereitschaft der Apotheken

Die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfahren Sie kostenfrei unter folgenden Telefonnummern:
Festnetz: 01805 002963; Mobiltelefon: 0137 888 22 833
Sonntag, 08.04.2012

Rats-Apotheke, Bad Krozingen
 Lamplatz 11, Tel.: 07633-3790

Montag, 09.04.2012

Hardt-Apotheke, Hartheim
 Schwarzwaldstr. 16a, Tel.: 07633-13355

weitere Bereitschaftsdienste siehe rechte Spalte unten

Hilfe in Not - Wichtige Rufnummern

Notruf Notarzt / Polizei	110
Notruf Feuerwehr	112
DRK - Rettungsdienst / Notfallrettung	112 oder 19222
Unfallrettungsdienst / Krankentransporte	19222 vorwahlfrei
Polizeiposten Freiburg-Rieselfeld, Rieselfeldallee 39b	Tel.: 0761 4768700
montags bis freitags: 7.30 - 16.30 Uhr erreichbar.	
Außerhalb dieser Zeiten -	
Polizeirevier Freiburg-Süd	Tel. 0761 8824421
Polizei Freiburg	0761 8820
Störungsmeldungen	
Badenova	0180 2767767
Giftnotrufzentrale	0761 2704360 + 4361
Umwelttelefon	0761 2016107
Tierkörperbeseitigung	0761 506706
Telefonseelsorge	0800 1110111
(vertraulich, anonym, kostenfrei, rund um die Uhr)	
Krebs-Info-Telefon Kaiserstuhl	Tel.: 07665 3745
Mo./Di. + Do./Fr., 15.00 - 18.00 Uhr	
Landwirtsch. Betriebshelferdienst Südbaden (St. Ulrich)	
Tel.: 07602/910126 Frau Löffler, Einsatzleitung	
Tel.: 07664/408190 Herr Fichter, Betreuung	
SOS werdende Mütter e.V.	0160 5520293

Pflegedienste und Hebammen

Kirchliche Sozialstation Tuniberg/Nachbarschaftshilfe
 Tel.: 3057 / www.sozialstation-tuniberg.de
 in dringenden Fällen Tel.: 07664/912001 Sprechz. u. Beratung jeweils Mo.-Fr. 10.30-12.00 Uhr nachmittags nach Vereinbarung
Jasmin Pflegedienst Tel.: 07664-4054052 / www.jasmin-pflegedienst.de

Schule / Kindergärten

Lindenbergschule (Grundschule)	Tel.: 2014
Städt.Kiga Sonnengarten	Tel.: 1243
Kath.Kiga St.-Erentrudis	Tel.: 3122

Impressum

Mitteilungen der Ortsverwaltung MUNZINGEN
 Herausgeber: Ortsverwaltung MUNZINGEN
 Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich anderer Veröffentlichungen der Ortsverwaltung: Ortsvorsteher Rolf Hasenfratz, Romanstr. 3, 79112 Freiburg-Munzingen. Tel.: 07664 403635 0, Fax: 07664 403635 6 e-mail: ov-munzingen@stadt.freiburg.de Namentlich gezeichnete Beiträge liegen außer Verantwortung des Herausgebers. Redaktionsschluss: Montag, 11.00 Uhr vormittags Erscheinungstag: Donnerstag
 Verantwortlich für den Anzeigenteil: Primo-Verlag Anton Stähle, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Telefon: 07771 931711, Fax: 07771 931740, e-mail: info@primo-stockach.de Internet: www.primo-stockach.de



Verschiebung der Müllabfuhr

In der 14. Woche 2012 wird die Müllabfuhr wegen des Karfreitags auf **Samstag, 07.04.2012**, verlegt.

Sammelbehälter für **Batterien** und **Korken** stehen in der Ortsverwaltung.

Die **GELBEN SÄCKE** werden zu den Öffnungszeiten bei der Ortsverwaltung ausgegeben.

Gewerbetreibende, die einen größeren Bedarf an Wertstoffsäcken haben, können sich direkt an die ASF GmbH (Kundenzentrum im Betriebshof St. Gabriel, Hermann-Mitsch-Str. 26) wenden.

Verloren/Gefunden

Die Fundsachen können bei der Ortsverwaltung Munzingen abgeholt bzw. abgegeben werden.

gefunden:

Weißer Stofftasche mit Inhalt

Fundgegenstände können grundsätzlich innerhalb von 14 Tagen zu den üblichen Dienststunden bei der Ortsverwaltung abgeholt werden. Nach dieser Frist werden die Fundsachen an das städtische Fundbüro, Merianstr. 16, Tel.Nr.: 0761/201-4827, übergeben.

Straßenreinigung durch die Kehrmaschine

am Dienstag, 10.04.2012



Unsere JUBILARE



Wir gratulieren:
am 09.04.2012

Herrn Karl Bachmann, Alter Weg 10, zum 84. Geburtstag

Wir wünschen unseren Jubilarinnen und Jubilaren alles Gute, insbesondere beste Gesundheit.

Ortsverwaltung Munzingen

Notdienstbereitschaft der Apotheken

Die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfahren Sie kostenfrei unter folgenden Telefonnummern:

Festnetz: 01805 002963; Mobiltelefon: 0137 888 22 833
Dienstag, 10.04.2012

Apotheke am Bahnhof, Bad Krozingen
 Bahnhofstr. 6, Tel.: 07633-4747

Mittwoch, 11.04.2012

Tuniberg-Apotheke, Munzingen
 St.-Erentrudis-Str. 22, Tel.: 07664-3205

Donnerstag, 12.04.2012

Franziskaner-Apotheke, Oberrimsingen
 Großgasse 2, Tel.: 07664-408714

Freitag, 13.04.2012

Schwarzwald-Apotheke, Bad Krozingen
 St.-Ulrich-Str. 2, Tel.: 07633-4105

Beginn der Umgestaltung und Sanierung der Romanstraße in Freiburg-Munzingen

Ab Dienstag, 10.04.2012 beginnt das Garten- und Tiefbauamt (GuT) mit den Straßenbauarbeiten zur Umgestaltung und Sanierung der Romanstraße.

Die Romanstraße wird von der östlichen Ortseinfahrt aus Richtung Schallstadt/Mengen (Kreisstraße K 4980/K 9862) bis zur St.-Erentrudis-Straße komplett saniert. Gleichzeitig wird zur Sicherheit der Fußgänger von der Einmündung des „Alten Wegs“ auf einer Strecke von 70 m auf der Südseite der Straße ein 1,10-1,55 m breiter Gehweg ausgebaut. Außerdem werden die beiden Bushaltestellen behindertengerecht angelegt.

Zunächst wird in einem 1. Bauabschnitt die Fahrbahn zwischen der östlichen Ortseinfahrt und dem „Alten Weg“ halbseitig ausgebaut. Hier wird die vorhandene Baustellenregelung einschließlich der Signalanlage von der badenova übernommen, die im Vorfeld der Straßensanierung hier eine Wasserleitung verlegt hatte. Der Verkehr wird somit signalgeregelte für ca. 3 Wochen an der Baustelle vorbeigeführt. Der anschließende folgende Bauabschnitt 2 zwischen „Altem Weg“ und Rheinachstraße erfolgt unter Vollsperrung dieses Teilabschnitts. Während dieser Zeit wird der Verkehr über den „Alten Weg“ umgeleitet. Auch der 3. Bauabschnitt zwischen Rheinachstraße und St.-Erentrudis-Straße wird unter Vollsperrung ausgebaut. Hier wird der Verkehr allerdings über die Rheinach-/Quellenstraße umgeleitet. Der Anliegerverkehr ist während dieser Zeit nur eingeschränkt möglich. Die durch die Romanstraße führende Buslinie 241 (Bremgarten-Mengen-Freiburg/Freiburg-Mengen-Bremgarten) wird während der Bauabschnitte 2 und 3 immer über den „Alten Weg“ umgeleitet. Die Bushaltestelle „Romanstraße“ wird an die Ecke Romanstraße/Alter Weg verlegt.

Die Baukosten für die Umgestaltung und Sanierung der Romanstraße sind auf 150.000 Euro veranschlagt. Wenn alles planmäßig verläuft, kann die Baumaßnahme Ende Mai 2012 abgeschlossen werden.



Wir freuen uns bekannt zu geben, dass wir durch die Spendenkasselle-Aktion an den Tankstellen während des Munzinger Fasnetsumzuges

je 180 Euro

an die beiden Kindergärten übergeben dürfen.

Es ergab sich eine Gesamtsumme von rund 530 Euro, die wir zu drei Teilen an die Munzinger Kindergärten und an die Jugendarbeit der Gigili Geistern verteilen.

Für die Spenden möchten wir uns bei allen Besuchern des Fasnetsumzugs recht herzlich bedanken.

Zusätzlich wurden 182 Euro + eine gespendete Gummimaus an Ortsvorsteher Rolf Hasenfratz übergeben, die als närrischer Scherz am Zunftabend zur finanziellen Unterstützung der Hallentische gesammelt wurden. Dafür ebenfalls vielen Dank!

(Wie viel „Klogeld“ König Mike B. an selbigem Abend einnahm, konnte noch nicht ermittelt werden.)

Es grüßen die Gigili Geister

Danke!

Die beiden Kindergärten bedanken sich recht herzlich bei den **GIGILI GEISTER** für die Spende.

Das Team des KiGa Sonnengarten und das Team der KiTa St.-Erentrudis



SPORTVEREIN



Nächste Spiele

Herren

Samstag, 07.04.2012

SV BW Wiehre Freiburg - SV Munzingen 2 Beginn: 14:00 Uhr
SV Rhodia Freiburg - SV Munzingen Beginn: 15:30 Uhr

C-Junioren

Donnerstag, 05.04.2012

SG Wolfenweiler-Schallstadt - SG Munzingen Beginn: 17:30 Uhr

Öffnungszeiten Clubheim (Tel.: 07664 - 2872):

Mittwoch und Donnerstag ab 18:30 Uhr
sowie bei allen Heimspielen der Aktiven!

Besuchen Sie auch unsere Homepage: www.sv-munzingen.de oder www.svmunzingen.de

Sozialverband VdK Munzingen

Zu unserem nächsten Stammtisch, am Donnerstag, den 12.04.2012, um 19.00 Uhr, im **Gasthaus „Wartek“** laden wir unsere Mitglieder, Angehörige und Freunde, recht herzlich ein.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand

F. Zipfel

Pheromonausbringung 2012/Winzerkreis Munzingen

Dieses Jahr findet am **DONNERSTAG, 5.4.2012** die Pheromonausbringung im Munzinger Rebberg und auf dem Mengener Allemannenbuck statt. Wir treffen uns alle um **16:30 Uhr an der Traubenannahmestation in Munzingen**. Selbstverständlich sind wieder alle interessierten und wanderfreudigen Bürger/innen dazu eingeladen. Wir gehen davon aus, dass die Winzer/innen zahlreich erscheinen werden. Kinder sind natürlich auch willkommen, sie sollten aber nur unter Aufsicht und Begleitung eines Erwachsenen mit genauer Anleitung die Pheromone ausbringen.



Kirchliche NACHRICHTEN



Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Tuniberg

Vom **06.04. – 15.04.2012**

St. Peter und Paul, Waltershofen (Wa), Opfingen (Opf)

St. Stephan, Munzingen (Mu), Mengen (Me), Tiengen (Tie)

Pfarrer Siegfried Flaig

Zuständiges Pfarramt: 79112 Munzingen, St. Erentrudis-Str. 35

Telefon 0 76 64 / 4 02 98-0; **Fax** 4 02 98-18

E-mail: Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de

Internet: www.seelsorgeeinheit-tuniberg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Munzingen:

Montag von 09.30 bis 12:00 Uhr

Mittwoch von 09:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 17:30 bis 19:00 Uhr

Gemeinde-Referentin Bettina Wittmer

Sprechzeiten Dienstag zwischen 16.00 und 18.00 Uhr

Telefon: 07665 / 6431

E-mail: Peterundpaul.waltershofen@t-online.de

Diakon Wolfgang Kanstinger, Tel. 07664/5401

Vorsitzender des Pfarrgemeinderates: Ludger Köhler

Tel. 07664/5618

Kindergarten St. Erentrudis (Mu) Tel. 07664/3122

Kindergarten St. Elisabeth (Wa) Tel. 07665/7956

Karfreitag, 06.04.

- Die Feier vom Leiden und Sterben Christi -

- Fast- und Abstinenztag -

11.00 Kinderkreuzweg (Opf)

(bitte die Misereor-Kässchen mitbringen)

15.00 Karfreitagliturgie vom Leiden und Sterben des Herrn (Opf)

Unter liturgischer Mitgestaltung des Kirchenchores St. Stephan

Karsamstag, 07.04.

21.00 Feier der Heiligen Osternacht (Opf)

Anschließend Wein der Freude

Ostersonntag, 08.04.

- Hochfest der Auferstehung des Herrn -

10.30 Feierliche Eucharistiefeier (Mu)

Der Kirchenchor singt die G-Dur-Messe von Giovanni Battista Casali

10.30 Feierliche Eucharistiefeier (Wa)

Unter liturgischer Mitgestaltung des Kirchenchores St. Peter und Paul

11.45 Taufe (Mu)

des Kindes Luis Strumberger (Diakon Wolfgang Kanstinger)

Ostermontag, 09.04.

10.30 Eucharistiefeier zum Ostermontag (Opf)

Mit Segnung der Kreuze, Kerzen und Gotteslob, Übergabe der Gewänder an die Erstkommunionkinder

Donnerstag, 12.04.

10.00 Probe zur Erstkommunion (Opf)

für die Waltersshofener Kinder

14.00 Probe zur Erstkommunion (Opf)

für die Opfinger und Tiengener Kinder

Freitag, 13.04.

10.00 Probe zur Erstkommunion (Opf)

für die Waltersshofener Kinder

14.00 Probe zur Erstkommunion (Opf)

für die Opfinger und Tiengener Kinder

17.30 Einstimmung der Erstkommunionkinder von Waltersshofen (Wa)

Samstag, 14.04.

13.30 Treffen der Erstkommunikanten in der Tunibergschule

Abholung der Erstkommunikanten mit Musik (Musikverein Waltersshofen)

Prozession in die St. Nikolaus-Kirche

14.00 Erstkommunionfeier (Opf)

der Kinder aus Waltersshofen

Mitgestaltet vom Musikverein Waltersshofen

17.00 Einstimmung der Erstkommunionkinder von Opfingen und Tiengen (Opf)

18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Mu)

Für Max und Anna Schmid

Sonntag, 15.04. – Zweiter Sonntag der Osterzeit –

- Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit -

- Weisser Sonntag –

10.00 Treffen der Erstkommunikanten in der Tunibergschule

Abholung der Erstkommunikanten mit Musik (Musikverein Tiengen)

Prozession in die St. Nikolaus-Kirche

10.30 Erstkommunionfeier (Opf)

der Kinder aus Opfingen und Tiengen

Mitgestaltet vom Musikverein Tiengen

Ostern – jeden Tag

Zu Steinen stehen

„Wer könnte uns den Stein vom Eingang des Grabes wegwälzen?“, so fragten sich die Frauen am Ostermorgen, und so fragen viele Menschen, für die das Leben mehr Last ist als Lust und mehr Grab als Hoffnung. Aber als sie hinblickten, jene Frauen damals, war der Stein schon weggewälzt. Er, den sie bei den Toten glaubten, ist bei den Lebenden. „Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden; er ist nicht hier.“

Da fängt Ostern an: Die Steine, die unser Leben zum Grab machen, verlieren an Härte. Da, wo wir resigniert haben, gibt es neue Möglichkeiten. Da wo wir vor Grenzen stehen, öffnen sich Türen. Gott will das Tote und Abgestorbene in uns zu neuem Leben verwandeln.

Ostern – jeden Tag. Immer dort, wo ein Stein voll Neid einem Steinchen Anerkennung weicht, wo ein Stein voll Hass einem Steinchen Freundlichkeit Platz macht, wo ein Stein voll Gewalt ein Steinchen Versöhnung zulässt, wo ein Stein voll Zweifel einem Steinchen Hoffnung Raum gibt, da ist ein bisschen **Auferstehung**.

Steine können einem das Leben schwermachen. Das muss nicht so bleiben.

Seit Ostern.

Ihnen allen gesegnete, frohe Ostertage

Ihr S. Flaig, Pfr.

Einladung zum Wein der Freude

Nach der Feier der Osternacht sind alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen zum „Wein der Freude“ in der Kirche. Dort haben wir die Gelegenheit, uns bei einem Gläschen Wein gegenseitig ein Frohes Ostern zu wünschen und die Osterfreude miteinander zu teilen.

Gebetswache für Jesus

Wie seit vielen Jahren ist es guter Brauch, die Gründonnerstagnacht nach der Eucharistiefeier um 20:00 Uhr in Gebet und Wachen für Jesus bis zum nächsten Morgen zu verbringen.

Die jeweils Verantwortlichen und Herr Pfarrer Flaig laden herzlich alle Gemeindemitglieder, jung und alt, dazu ein, denn unsere Kirche Sankt Peter und Paul bleibt die ganze Nacht für Beter und Besucher geöffnet.

21:00 Uhr Elisabeth Lauk

22:00 Uhr Anneliese Weidner und Evelyn Wehrle

23:00 Uhr Rosemarie Dörflinger und Liselotte Siebler

24:00 Uhr Christa und Bernhard Trautmann

01:00 Uhr Helga und Willi Hänslar

02:00 Uhr Birgit und Sven von Ungern-Sternberg

03:00 Uhr Andrea Dettinger und Maria Strohbach

04:00 Uhr Tanja und Jürgen Landmann

05:00 Uhr Mina Blattmann und Melanie Glöckler

06:00 Uhr Roswitha und Franz Anton Allgeier

07:00 Uhr Edeltraud und Berthold Häringar

Folgende Kinder werden am 14. und 15. April 2012 in der St. Nikolaus-Kirche in Opfingen zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie empfangen:

Aus Waltersshofen: Linda-Norea Brauchle, Carola Böttcher, Maja Fraider, Linda Hochfeld, Robin Kuhm, Sarah Kuhn, Connor Menke, Jerome Omoregbe, Manuel Riechert, Marlene Schöllhorn, Lars Sütterlin, Lena Tränkle, Nadine Weis, Fabian Wind, Tobias Wißler.

Aus Opfingen: Saskia Behrendt, Johanna Decker, Katharina Decker, Patrick Frei, Johannes Kiefer, Malin Reinhard, Marlon Schroff, Paul Sillmann, Noah Völker, Leonie Waag, Juliette Wonnerth.

Aus Tiengen: Nils Disch, Jan Mainka, Lilly Schleer

Altenwerk St. Stephan

Wir laden ganz herzlich ein zur Fahrt

nach Ottersweier

am Mittwoch, den **18. April 2012**

Wir fahren die A5 bis Bühl, Kaffeepause im Hotel Restaurant „Jägerhof“ in Bühl.

Danach erklärt uns Bruder Michael die Wallfahrtskirche in Ottersweiler.

Der Abschluss ist im Gasthaus „Warteck“ in Munzingen.

Abfahrt:

12.55 Uhr Mengen (Kirche)

13.00 Uhr Munzingen (Apotheke)

13.05 Uhr Tiengen (Tankstelle)

Anmeldungen: Maria Kanstinger Tel. 5401

Unkostenbeitrag: 10.00 Euro, Führung ist kostenlos, jedoch eine kleine Spende wird erbeten.

Anmeldeschluss: Montag, den 16. April 2012

Kinder- und Jugendchor:

In den Ferien keine Probe

Evangelische Kirche in Freiburg

Pfarramt: Tiengen, Alte Breisacher Straße 5-7, Tel: 1719, Fax: 408128,

e-Mail: ekiti@web.de, www.ekiti.de

Pfarrer Roland Wolf, Termine nach Vereinbarung

Pfarramtsbüro: Montag und Donnerstag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Kirchliche Sozialstation, Tel. 3057

Evangelischer Kindergarten, Tel. 1254

Gruppen und Kreise: Information über das Pfarramt

Donnerstag, den 05.04.2012 - Gründonnerstag

19.00 Uhr Tischabendmahl im Ev. Gemeindehaus, Alte Breisacher Str. 5, Pfr. Wolf

Freitag, den 06.04.2012 – Karfreitag

10.00 Uhr Gesamtgottesdienst mit der Feier des hl. Abendmahls, Pfr. Wolf. Musikalisch wirkt das Chörle mit.

Samstag, den 07.04.2012 – Ostersonntag

21.15 Uhr Entzünden des Osterfeuers hinter der Kirche durch die Pfadfinder

21.30 Uhr Feier der Osternacht mit der Taufe von Frau Selina Fischer, Pfr. Wolf. Musikalisch gestaltet durch das Chörle.

Sonntag, den 08.04.2012 – Ostersonntag

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit der Feier des hl. Abendmahls / Agapefeier, Pfr. Wolf

WOCHENSPRUCH

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. (Offenbarung 1,18)

Montag, den 09.04.2012 – Ostermontag

10.00 Uhr Hauptgottesdienst der Pfarrgemeinde Tuniberg, Pfr. Deutsch

Gründonnerstag, 05.04.2012

In diesem Jahr findet der Gottesdienst am Gründonnerstag wieder im Gemeindehaus statt. Er ist also besonders auch für ältere und gehbehinderte Gemeindeglieder geeignet.

Der Gottesdienst beginnt um 19.00 Uhr. Wir feiern miteinander Tischabendmahl.



SONSTIGES



Ritter, Knappen, Burgfräulein: Ein mittelalterlicher Erlebnistag für Familien auf dem Mundenhof am Sonntag, 15. April

Mittelalterliches Ambiente, Flug- und Reitvorführungen, abenteuerliche Spiele, historische Kostüme und Waffen

Ritter, Knappen, Burgfräulein - einen Tag lang können Kinder und Erwachsene wieder in die spannende Welt des Mittelalters eintauchen. Am Sonntag, 15. April, findet nämlich von 11 bis 17 Uhr auf dem Mundenhof der beliebte mittelalterliche Erlebnistag statt.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung auf der Pferdekoppel gegenüber dem Javaner-Affengehege steht der Spielparcours der Ritterschaft Weisweil. Hier können Kinder beim Lanzenstechen, Ringewerfen, Armbrustschießen, Eierlaufen und Sackhüpfen ihre Fähigkeiten tes-

ten. Am Ende dürfen sie sich mit Fug und Recht (und Urkunde) Ritter oder Burgfräulein nennen. Auf einem eigenen Thron wird man zum Ritter geschlagen.

Neben diesen Spielstationen erwartet die Besucherinnen und Besucher mittelalterliches Ambiente. Spielleute und gemeines Volk mischen sich unter das Publikum. Mittelalterliche Klänge von Schalmeien und Trommeln erfüllen die Pferdekoppel, und weil auch ein Ritter zum Anfassen vorbeikommt, können Kinder eine Ritterrüstung aus nächster Nähe bestaunen.

Dieses Jahr konnte der Mundenhof für eine Flugvorführung den Falkner Franz Ruchlak aus Löffingen gewinnen, der eine ausgesprochen große Auswahl an Vögeln hält. Auf der Sandbahn gibt es dazu wieder Vorführungen, die beliebten Schaukämpfe und das Katapultschießen des Bunten Haufens.

An mittelalterlichem Handwerk wird einiges geboten. Zwei Schmiede lassen es krachen, ein Papierschwärzer zeigt, wie man früher aus allerlei Pflanzenstoffen wie Rhabarber- und Lauchfasern Papier gemacht hat, eine Seifensiederin stellt Seifen nur aus Naturstoffen her, auch eine Brettchenweberin ist zugange, und natürlich zeigen die Kettenhemdenmacher, wie aufwändig es war, ein Kettenhemd aus ungezählten Eisenringen zu fabrizieren. Um das Gewicht zu spüren, ist unbedingt eine Anprobe angesagt.

Neben der Bewirtung der Hofwirtschaft auf der Wiese bietet die Fördergemeinschaft einen Essenstand mit „armen Rittern“ und Met an. Der Eintritt kostet für Erwachsene 2 Euro, die Teilnahme am Spielparcours je Kind 3 Euro.

Das Forstamt warnt: Die Zeckenzeit hat begonnen / Vorsicht bei Stichen angebracht / Im Wald helle, dicht schließende Kleidung tragen

Nach dem frühlinghaft warmen März sind die Zecken wieder da - und damit das Risiko der Übertragung der gefährlichen Krankheiten FSME (Frühsommermeningitis oder Hirnhautentzündung) und Lyme-Borreliose. Waldbesuchern rät das Forstamt, helle, dicht schließende Kleidung zu tragen und sich nach jedem Waldspaziergang gründlich nach Zecken abzusuchen. Ihr schnelles, sachgerechtes Entfernen kann eine Infektion verhindern. In Panik auszubrechen oder auf Waldbesuche zu verzichten ist nicht angebracht.

FSME-Viren kommen in den Speicheldrüsen der Zecke vor. Borreliosebakterien befinden sich sowohl in ihren Speicheldrüsen als auch im Mitteldarm. Beim Stechen überträgt die Zecke die Viren und Bakterien mit dem Speichel auf das Opfer. Sie saugt aber nicht nur, sondern erbricht zwischendurch auch immer wieder. So gelangen zusätzlich Bakterien mit dem Darminhalt ins Blut des Opfers.

Eine FSME kann durch eine **rechtzeitige Impfung** verhindert werden. Zur Verhinderung einer Borreliose ist es wichtig, eine Zecke **so schnell wie möglich zu entfernen**. Erst durch das Erbrechen wird eine genügend große Anzahl Bakterien übertragen, die dann die Krankheit auslösen können. Fast jeder kennt „Geheimtipps“ zur Zeckenentfernung, vom Abbrennen der Zecke bis zum Drauftröpfeln von Öl. Doch solche Verfahren schaden mehr als sie nützen. Manche Zecke gibt in ihrem „Erstickungskampf“ erst recht Erreger in die Wunde ab. Auch das Quetschen beim Entfernen kann schädlich sein.

Man sollte daher Zecken vorsichtig mit einer feinen Pinzette entfernen. Dazu setzt man die Pinzette dicht über der Haut an und zieht die Zecke vorsichtig heraus. Wer sich nicht sicher ist, die Zecke richtig entfernen zu können, sollte einen Arzt aufsuchen.

Hinter der „Zecke“ verbirgt sich ein kleines Spinnentier, der „gemeine Holzbock“ (Ixodenes ricinus). Es überwintert bodennah in frostfreien Verstecken. Im Frühjahr beginnen die Weibchen nach einer ersten Blutmahlzeit und erfolgter Befruchtung mit der Eiablage. Das gesaugte Blut dient zur Bildung der rund 3000 (!) Eier je Weibchen. Die „Larven“, die aus den Eiern schlüpfen, befallen zunächst kleine Säugetiere wie Mäuse und Igel. Später häuten sie sich zur „Nymphe“ und später wiederum zur geschlechtsreifen „Zecke“. Weibchen saugen bis zu zehn Tage lang an ihrem „Wirt“, bis sie genug Blut für die Eiproduktion aufgenommen haben und von alleine damit aufhören. Sie sind dann 200 Mal schwerer als zuvor. Weitere Informationen stehen auf www.waldwissen.net. Das städtische Forstamt ist erreichbar unter Tel. 0761/201-6201 und auf www.freiburg.de/forstamt/.

Öffnungszeiten der Freiburger Schwimmbäder und vom KEIDEL Bad an den Osterfeiertagen

Karfreitag und Ostermontag gelten geänderte Öffnungszeiten in den Freiburger Regio Bädern. Karfreitag, 6. April 2012 öffnet ausschließlich das Westbad in der Zeit von 10:00 bis 18:00 Uhr. Ostermontag ist das Faulerbad in der Zeit von 09:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Alle anderen Regio Bäder bleiben an diesen beiden Tagen geschlossen. **Das KEIDEL Mineral Thermal-Bad ist an allen Osterfeiertagen regulär geöffnet, auch an Karfreitag und Ostermontag.**

Am Ostersonntag und Ostersonntag haben alle Bäder, bis auf das Hallenbad Haslach, zu den bekannten Zeiten geöffnet. **Das Hallenbad Haslach bleibt in der Zeit vom 2. bis 22. April 2012 aufgrund von jährlich stattfindenden Revisions- und Wartungsarbeiten geschlossen.**

Das am heutigen 28. März 2012 geöffnete Strandbad wird bei guter Witterung (Richtwert: 20 Grad Außentemperatur) an allen Osterfeiertagen von 12:00 bis 19:00 Uhr geöffnet sein.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Freiburg-Hohbühl

09. April (Ostermontag) „**Ins Glottertal**“

Zähringen-Wildtaler Eck-Föhrental-Leimeneck-Glottertal, Treffpunkt: 9:30 Uhr, Linie 2, Endstation Zähringen, Aufstieg: 170m, Gehzeit: 3,5 Std/10km, mittel, Einkehr: am Ende, Rucksackverpflegung: ja, Führung: H. Buchholz
Tel: 0761/493057, Mobil: 01757314055

11. April „**Mittwochwandertreff**“

Leichte Wanderung, ca. 2 Std, Treffpunkt: 9:45 Uhr, Hbf (Halle), Organisation/Information, Hildgard Buchholz, Tel. 0761/493057, Mobil: 01757314055

Gäste sind herzlich willkommen

Ende des redaktionellen Teils

© Bildagentur/PA/WK

DEIKE A6-0411-1

DEIKE A6-0511-2

© Bildagentur/PA/WK

